

## I. Jahresabschluss der Stadt für das Haushaltsjahr 2021

Der Jahresabschluss für das Jahr 2021 wird gem. § 95 b Abs. 1 GemO mit folgenden Werten festgestellt :

		EUR
<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	35.493.050,40
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	32.371.185,24
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)</b>	<b>3.121.865,16</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	656.658,17
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	139.843,66
1.6	<b>Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)</b>	<b>516.814,51</b>
1.7	<b>Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)</b>	<b>3.638.679,67</b>
<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.530.668,27
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.583.908,58
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)</b>	<b>4.946.759,69</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.525.506,46
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.053.487,48
2.6	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)</b>	<b>-7.527.981,02</b>
2.7	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)</b>	<b>-2.581.221,33</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	350.660,00
2.10	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)</b>	<b>-350.660,00</b>
2.11	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)</b>	<b>-2.931.881,33</b>

2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-206.121,67
2.13	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>8.597.672,90</b>
2.14	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b> (Saldo aus 2.11 und 2.12)	<b>-3.138.003,00</b>
2.15	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.13 und 2.14)	<b>5.459.669,90</b>
<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	12.120,21
3.2	Sachvermögen	70.934.952,37
3.3	Finanzvermögen	20.568.625,50
3.4	Abgrenzungsposten	2.846.939,35
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite</b> (Summe aus 3.1 bis 3.5)	<b>94.362.637,43</b>
3.7	Basiskapital	52.006.000,90
3.8	Rücklagen	21.529.283,87
3.9	Fehlbeträge aus ordentlichem Ergebnis	15.767,24
3.10	Sonderposten	13.833.383,65
3.11	Rückstellungen	3.087,98
3.12	Verbindlichkeitgen	3.594.794,59
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	3.380.319,20
3.14	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite</b> (Summe aus 3.7 bis 3.13)	<b>94.362.637,43</b>

#### 4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen

(§ 49 Abs. 3 Satz 4 i.V.m. § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 36 GemHVO)

##### Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs <sup>1)</sup>	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis-kapital
	Sonder-ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorange-gangenen Jahr	drittvorange-gangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder-ergebnisses	
	EUR <sup>2)</sup>							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1 Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	516.814,51	3.121.865,16				14.979.391,22	2.911.212,98	51.987.239,19
2 Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00			
3 Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		-3.121.865,16				3.121.865,16		
4 Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts								0,00
5 Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00		
6 Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00						
7 Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-516.814,51						516.814,51	
8 Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
9 Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00	
10 Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	0,00				
11 Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00			0,00
12 Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00							0,00
13 vorläufige Endbestände						18.101.256,38	3.428.027,49	51.987.239,19
14 Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 4 GemHVO								0,00
15 Nachrichtlich: Veränderung des Basiskapitals aufgrund von Berichtigungen (Beteiligungen)								18.761,71
16 Endbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags						18.101.256,38	3.428.027,49	52.006.000,90

<sup>1)</sup> Es sind nur die jeweils relevanten Stufen abzubilden

<sup>2)</sup> Grüne Felder können keine negativen Werte enthalten, rote Felder können keine positiven Werte enthalten

#### 5. Haushaltsübertragungen

Den Haushaltsübertragungen in Höhe von insgesamt 3.353.923 €, wovon 979.059 € auf den Ergebnishaushalt und 2.374.864 € auf Investitionsausgaben und Investitionsförderungsmaßnahmen entfallen, wird zugestimmt.

#### 6. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit noch nicht geschehen, genehmigt.

#### 7. Behandlung von Gebührenüberschüssen und -fehlbeträgen

Die Gebührenüberschüsse und -fehlbeträge des Gebührenhaushalts "Abwasserbeseitigung" aus den vergangenen 5 Jahren werden wie folgt festgestellt:

Die Überschüsse aus 2017 und 2018 werden zur Deckung der Fehlbeträge aus 2016, 2019 und 2020 (Teil) verwendet.

Die Rückstellung für den Ausgleich von Gebührenüberschüssen beträgt somit zum 31.12.2022 **0 €**.

Jahr	+ Überschuss	- Fehlbetrag
2017	0,00 €	
2018	0,00 €	
2019	0,00 €	
2020 Fehlbetrag		-56.023,14 €
2021 Fehlbetrag		-57.095,11 €
<b>+ Überschuss- / - Fehlbetragsvorträge zum 31.12.2020:</b>		<b>-113.118,25 €</b>

## II. Jahresabschluss der Stadtwerke für das Wirtschaftsjahr 2021

Der Jahresabschluss für das Jahr 2021  
wird gem. § 16 Abs.3 EigBG mit folgenden Werten festgestellt :

### 1. Jahresabschluss

1.1	Bilanzsumme	13.186.804,92 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	12.903.219,00 €
	- das Umlaufvermögen	283.585,92 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	8.552.041,54 €
	- die Rückstellungen	14.350,00 €
	- Verbindlichkeiten	4.620.413,38 €
1.2	Jahresverlust	-110.762,37 €
1.2.1	Summe der Erträge	2.011.864,81 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	2.122.627,18 €

### 2. Verwendung des Jahresgewinns / Behandlung des Jahresverlusts

2.1.	bei einem Jahresgewinn	
	a) zur Tilgung des Verlustvortrags	0,00 €
	b) zur Einstellung in Rücklagen	0,00 €
	c) zur Abführung an den Haushalt der Stadt	0,00 €
	d) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 €
2.2	bei einem Jahresverlust	
	a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	0,00 €
	b) aus dem Haushalt der Stadt auszugleichen	0,00 €
	c) auf neue Rechnung vorzutragen	110.762,37 €
3.	Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.	

III. Die Jahresabschlüsse sind ortsüblich bekannt zu geben und zur Aufsichtsprüfung bereit zu stellen.

St. Georgen im Schwarzwald, den 20.07.2022



Michael Rieger  
Bürgermeister

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung am 20.07.2022 dem Antrag zugestimmt und ihn zum Beschluss erhoben.

## **Bekanntmachung der Jahresrechnung**

Der vorstehende Jahresabschluss der Stadt und der Stadtwerke mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Jahresrechnung liegt zur Einsichtnahme je einschließlich vom

**15. August 2022 bis 26. August 2022**

bei der Stadtverwaltung, Zimmer 301, öffentlich aus.